



Studiennotizen zur *Believer's Voice of Victory*-Sendung

Tag 1 – Das Jahr der Wiederherstellung hat begonnen

Einleitung

Der Moderator der Sendung in dieser Woche ist George Pearsons, leitender Pastor der Eagle Mountain International Church. Sein Gast ist Dennis Burke, ein international bekannter Bibellehrer und Autor.

Studiere es

I. 2026 ist das Jahr der Wiederherstellung.

- Das Wort des HERRN, das Kenneth Copeland für das Jahr 2026 empfing, war: „Das Jahr der großen Wiederherstellung.“
- Ohne zu wissen, was Bruder Copeland empfangen hatte, empfing Vikki im Dezember 2025 ein Wort vom Herrn: „Das ist das Jahr der Wiederherstellung.“
 - Vikki Burke recherchiert gründlich, was sie vom Herrn hört.
- Diese Sendung mit Dennis Burke spricht darüber, wie Gott Dinge wieder in Ordnung bringen will. Das Jahr der Wiederherstellung ist kein Neujahrsvorsatz; es ist eine prophetische Offenbarung für 2026.

II. Schauen wir uns einige Synonyme für das Wort *wiederherstellen* an.

- *Wiederherstellen* bedeutet mehr, als nur etwas zu reparieren, das kaputt ist.
- Hier ist eine Liste einiger Synonyme für „wiederherstellen“.
 - Bevollmächtigen, neu anordnen, umordnen, bewegen, ausrichten, entfernen, verbannen, lösen.
 - Ersetzen, vorbereiten, trennen, entwerfen, bereithalten, ausrüsten, bereitstellen, versorgen.
 - Heilen, kurieren, helfen, ausbessern, erneuern, beleben, anpassen, korrigieren, berichtigen und verlagern.
- Gott richtet neu aus, was Seinen göttlichen Plan sowohl weltweit als auch für das innere geistliche Wachstum des einzelnen Gläubigen unterbrochen hat.
- Wir müssen mit Gott zusammenarbeiten, um Probleme zu „beheben“, die große Schritte in unserem Leben behindert haben.

III. Wie profitiert der Gläubige von Gottes Wiederherstellung?

- Alles von Gott muss im Glauben empfangen werden.
- Um diesen Prozess des Wiederhergestelltwerdens zu beginnen, muss ein Gläubiger im Glauben hören, empfangen und bekennen.
- Um Gottes geplante Veränderungen zu empfangen, muss ein Gläubiger erklären: „Das ist meine Zeit, in der ich empfangen, dass Dinge sich wenden. Ich empfangen Gottes Plan für mein Leben, im Namen Jesu.“
- Das nächste Bekenntnis lautet: „Ich spreche zu den Dingen, die verändert werden müssen, durch die Autorität des Namens Jesu. Ich entscheide mich, dass Gott mich auf die Dinge hinweisen darf, die in meinem Leben gefehlt haben und dass er mich an den Ort führen darf, wo sie wieder in Ordnung gebracht werden.“
- Gott kann Beziehungen, Finanzen, Familienangelegenheiten und alles andere, was nicht an seinem Platz ist, wieder in Ordnung bringen.

Mach es persönlich

Das Jahr 2026 ist da, und Gott hat vor, Dinge zu beheben, die behoben werden müssen. Es kann Dinge in deinem Leben geben, die nicht hineingehören oder die eine falsche Priorität bekommen haben. Andererseits kann es Dinge geben, die dir fehlen, die du aber brauchst.

Um den Prozess des „Wieder-in-Ordnung-Bringens“ zu aktivieren, bete mit uns:

Vater, ich möchte, dass Du mein Leben wieder in Ordnung bringst. Was auch immer fehlt, zerbrochen oder nicht an seinem Platz ist – ich entscheide mich dafür, dass es erkannt und an den richtigen Platz gebracht wird. Ich erwarte, dass Du mich darin leitest, was ich denke, glaube, spreche und tue, damit alle Bereiche meines Lebens wiederhergestellt werden können. Danke. Im Namen Jesu. Amen.

Tag 2 – Wind der Veränderung

Studiere es

- I. Gott hat vor, Dinge auf nationaler Ebene und im Leben einzelner Menschen wieder in Ordnung zu bringen.
- Im geistlichen Bereich geschieht eine Veränderung, die Gott in uns und durch uns freisetzen wird.
 - Gott verändert Dinge, um dem Ansturm des Feindes entgegenzuwirken.
 - Die Veränderung geschieht nicht äußerlich; sie geschieht in unserem Inneren – in der Weise, wie wir denken und handeln.
- II. Der Wind dreht sich.
- Dennis berichtet von einer Missionsreise, bei der es nötig war, dass sich der Wind dreht.
 - Er flog für ein paar Tage nach Paris und dann weiter nach Moskau.
 - Auf seinem Flug nach Frankreich durchquerte das Flugzeug Asche aus einem ausbrechenden Vulkan in Island. Wegen der Gefahr für die Flugzeugtriebwerke war seine Maschine die letzte, die noch in Paris landen durfte.
 - Dennis sprach in einer Gemeinde in Paris und musste dann zu seinem nächsten Termin nach Moskau.
 - Der gesamte Flugverkehr war wegen der gefährlichen Asche in der Atmosphäre ausgesetzt worden. Dennis machte sich Sorgen um seine Reisepläne. Er rief seine Frau Vikki an.
 - Vikki Burke betete, und der Herr antwortete ihr mit einer Schriftstelle.
 - „Er ließ den Ostwind am Himmel wehen, und durch seine Macht brachte er den Südwind herbei“
(Psalm 78,26, *New King James Version*).
 - Vikki glaubte, dass Gott den Wind drehen und die Asche wegblasen würde. Sie versicherte Dennis, dass die Atmosphäre klar sein und sein Flug nach Moskau planmäßig starten würde – und so war es!
 - Empfange diese Veränderung für deine Familie, deine Finanzen, dein Geschäft und deinen Dienst.
- III. Eine der Plagen, die wegen Pharaos Ungehorsam gegenüber Gott über Ägypten kamen, waren Heuschrecken (2. Mose 10,14).
- Als Pharaos Buße tat und Mose sowie den Kindern Israel sagte, sie könnten Ägypten verlassen, blies ein starker Westwind alle Heuschrecken ins Rote Meer. Nicht eine einzige Heuschrecke blieb im ganzen Land Ägypten zurück (2. Mose 10,19).
 - Bald darauf nahm Pharaos seine Entscheidung zurück, und weitere Plagen kamen über Ägypten; doch Gott bahnte Seinem Volk einen Weg, in sein Land zurückzukehren.
- IV. Das sind Tage der Veränderung und des Sieges.
- Weigere dich, Angst in deinen Gedanken und in deinem Leben Raum zu geben. Glaube, dass sich jedes Problem verlagert hat.
 - Empfange es und bekenne es.
 - Sieg im Leben ist nicht automatisch. Du musst den Sieg empfangen und ihn bekennen.
 - Lege den Sieg in deine Worte; deine Glaubensworte setzen Gottes Kraft frei.

Mach es persönlich

Vielleicht hast du nicht so etwas erlebt wie Dennis Burke, dass sich der Wind drehen musste, damit dein Flugzeug starten konnte; aber Gott ist dir in anderen Bereichen deines Lebens begegnet, um für dich zu sorgen. Schreibe ein Beispiel aus deinem Leben auf, bei dem offensichtlich war, dass Gott dir geholfen hat.

Tag 3 – Nimm eine Kurskorrektur vor, um die Wende herbeizuführen

Studiere es

I. Gottes Agenda für das ganze Jahr ist Wiederherstellung.

- Ein Synonym für *wiederherstellen* ist „neu anordnen“.
- Du kannst Gott ergreifen, damit Er in dir wieder in Ordnung bringt, was Sein Wirken in deinem Leben behindert.
- Es ist Zeit, einen Gang hochzuschalten und die Dinge wieder in Ordnung bringen zu lassen. Was auch immer kaputt oder aus der Spur geraten ist, kann zurechtgebracht werden.
- Gottes Wiederherstellung umfasst alles: Geist, Seele und Leib, Familie, Finanzen und alles, was dich betrifft.
- Manches muss wieder in Ordnung gebracht werden, aber statt etwas dagegen zu tun, gewöhnen wir uns an das Problem.
 - Finde dich nicht mit dem Fluch ab; geh ihn an!

II. Es gibt Dinge in unserem Leben, die neu geordnet werden müssen.

- Haltungs- und Einstellungskorrekturen sind nötig.
 - „Lasst uns unsere Wege prüfen und erforschen, und lasst uns umkehren zum HERRN“ (Klagelieder 3,40, *New Living Translation*).
- Wie du die Vergangenheit siehst, kann deine Zukunft verzerren. Gott will das Durcheinander ausräumen.
- Gott wird dir zeigen, was du verlagern und was du neu anordnen sollst.
- Gott kann Dinge in deinem Leben ganz genau aufzeigen, ohne dich zu verurteilen. Er zeigt sie dir aus Seiner Perspektive.

III. Kurskorrektur ist im Alltag unerlässlich.

- Wir bleiben auf Kurs, indem wir dem Heiligen Geist zuhören und Ihm gehorchen.
 - Ein natürliches Beispiel für die Bedeutung von Kurskorrektur ist das Steuern eines Flugzeugs. Fliegen erfordert fortlaufende Kurskorrekturen, damit du dein Ziel sicher erreichst.
- Wir können lernen, Korrektur zu lieben. Wenn wir sie annehmen, schenkt sie uns eine neue Haltung und eine neue Denkweise.

Mach es persönlich

Bist du bereit, eine Anpassung in deinem Denken, deinen Entscheidungen und sogar deiner Lebensweise vorzunehmen? Diese Lehre soll dich ermutigen, Gott dich darin führen zu lassen, „wieder in Ordnung zu bringen“, welche Schwächen Er in deinem Leben sieht.

Es liegt an dir, Gottes Wege für dich selbst und deine Familie zu wählen.

Während du betest, wird der Heilige Geist Bereiche präzise benennen, die wieder in Ordnung gebracht werden müssen. Wenn Er das tut, schreibe auf, was du tun wirst, um deinen Kurs zu korrigieren und das neu zu ordnen, was wiederhergestellt werden muss. Verlass dich auf den Heiligen Geist und sei dankbar, während Er dir Schritt für Schritt hilft, diese Veränderungen umzusetzen.

Tag 4 – Befugt und verankert

Studiere es

I. Veränderung kommt, wenn du deine Autorität einsetzt.

- Gott hat dich bevollmächtigt, die Autorität einzusetzen, die Er dir auf der Erde gegeben hat.
- Jesus hat dir Seinen Namen gegeben und die Autorität, Seinen Namen zu gebrauchen. Du hast Autorität; fang jetzt an, sie einzusetzen.
- Autorität ist etwas, das du einsetzen kannst; sie ist wie eine Vollmacht.
- Stell dir vor, du bist wie ein Handschuh. Wenn Gott in dein Leben kommt, ist Seine Autorität wie die Hand im Handschuh; Er kann dich für Sein Werk gebrauchen.
 - Ein Handschuh ohne Hand ist nutzlos. Aber mit Gottes Hand in deinem Handschuh kannst du dich mit Ihm gemeinsam in Einheit bewegen.
 - In dem Moment, in dem Gott in dir wohnt, bewegt sich Seine Kraft in jedem Bereich in dir.

II. Du kannst Gottes Kraft wirksam einsetzen.

- Ergreife eine Verheißung aus Gottes WORT und sprich sie mit deinem Mund aus.
- Setze die Kraft in Seinem WORT frei, indem du es im Glauben aussprichst.
 - So handeln wir nach Gottes WORT.
- Um Gottes Autorität zu gebrauchen, identifiziere zuerst das Problem, übernehme dann die Kontrolle und setze in die Tat um, was Er gesagt hat – so, wie Er es gesagt hat.
 - Zum Beispiel: Wir können Gottes WORT im Glauben aussprechen: „Durch Seine [Jesu] Striemen sind wir geheilt“ (1. Petrus 2,24) und Heilung erwarten.

III. Gläubige *sind* eine Stimme, und wir *haben* eine Stimme.

- Jesus kam, um in uns zu wohnen und uns zu bevollmächtigen, Sein WORT zu gebrauchen. Indem wir sprechen, setzen wir Gottes Willen auf der Erde frei.
- Du bist eine Stimme des Sieges, und du sprichst Sieg – du überwindest Schwachheit in deinem Körper und deinem Denken mit deinen Worten.
- Deine Stimme setzt Veränderung in deiner eigenen Situation frei.

IV. Unsere Hoffnung in Gott wird mit einem Anker verglichen (Hebräer 6,19).

- Die Definition von *Abdriften*: „angetrieben oder mitgerissen werden (wie von einer Wasserströmung, vom Wind oder von Luft).“
 - Der Zweck eines Ankers ist es, etwas davon abzuhalten, auf einem Gewässer abzutreiben.
 - Ein Anker kann auch ein Bild für dein Leben sein und dich daran erinnern, mit etwas Festem verbunden zu bleiben.
- Unsere Kultur hat eine Strömung, die alle mitzieht. Sie kann dazu führen, dass wir von Gott abdriften, wenn wir nicht in Ihm verankert bleiben.
 - Wir entscheiden uns, in der Strömung des Reiches Gottes zu gehen – nicht in der kulturellen Strömung.
- Unsere letzte Autorität ist Gottes WORT; deshalb müssen wir in Ihm verankert bleiben. Gründe dein Herz in Gott (Psalm 112,8).

Mach es persönlich

Es ist erstaunlich, dass Gott uns Seine Autorität anvertraut! Jesus veranschaulichte diese Wahrheit so gut, als Er sagte: „Ich sage euch die Wahrheit: Ihr könnt zu diesem Berg sagen: ‚Hebe dich empor und stürz dich ins Meer!‘, und es wird geschehen. Aber ihr müsst wirklich glauben, dass es geschehen wird, und in eurem Herzen nicht zweifeln. Ich sage euch: Ihr könnt um alles bitten, und wenn ihr glaubt, dass ihr es empfangen habt, wird es euch

gehören“ (Markus 11,23–24, *NLT*).

Beginne noch heute, zu den Bergen in deinem Leben zu sprechen. Nutze die Autorität, die Gott dir gegeben hat. Glaub einfach, sprich und empfang!

Schreibe auf, was du zu einem Berg sagen kannst, dem du in deinem Leben gegenüberstehst. Nimm die Bibelstelle mit auf, die du für dieses Bekenntnis verwendest. Erwarte Ergebnisse!

Tag 5 – Mit Kraft erfüllt, um zu heilen und wiederherzustellen

Studiere es

- I. Das Wort *wiederherstellen* kann in seiner Bedeutung erweitert werden auf: ausbessern, reparieren und wiederherstellen.
- „Eine Zeit zum Zerreißen und eine Zeit zum Flickern. Eine Zeit zum Schweigen und eine Zeit zum Reden“ (Prediger 3,7, *NLT*).
 - Jetzt ist die Zeit des Ausbesserns. Was zerrissen wurde, das will Gott ausbessern und heilen.
 - „Und ich will euch die Jahre erstatten, welche die Heuschrecke, der Nager, der Fresser und der Verwüster gefressen haben, mein großes Heer, das ich unter euch gesandt habe“ (Joel 2,25).
 - Gott wird deine Seele ausbessern, reparieren, wiederherstellen und heilen. 3. Johannes 2 sagt, dass du Erfolg hast „wie es deiner Seele wohlgeht“. Nimm Autorität über deine Seele und sieh, wie sie wiederhergestellt wird.
 - Viel zu oft gewöhnst du dich an Schmerzen und lässt sie bestehen. Gott will nicht, dass es so bleibt; Er will, dass es geheilt und wiederhergestellt wird.
 - Sehne dich nach Wiederherstellung in deinem Leben – so sehr, dass du ins Handeln kommst.
 - Sinn über Gottes WORT nach und sieh dich selbst als repariert, wiederhergestellt und ausgebessert.
 - „Du wirst eine Sache ausrufen und sie wird dir gelingen; und Licht wird auf deinen Wegen scheinen“ (Hiob 22,28, *New King James Version*).
 - Vielleicht siehst du die Richtung oder die nächsten Schritte nicht, aber wenn du etwas im Glauben aussprichst, wirst du erkennen, was als Nächstes zu tun ist, und du wirst in dem Licht gehen, das Gott auf deine Wege scheinen lässt.
 - Du setzt es fest, weil du es aussprichst.
- II. Lass dich mit allen Prinzipien, Eigenschaften und Ressourcen erfüllen, die Gott anbietet.
- Die Definition von *erfüllen mit* ist: „mit etwas (z. B. einem Prinzip oder einer Eigenschaft) so durchdringen, dass es sich in der Regel zum Besseren verändert.“
 - Bei der neuen Geburt wirst du mit allem erfüllt, was Gott ausmacht; Seine Salbung und Sein Geist kommen in deinen Geist.
 - Gott befähigt uns, das, was in uns hineingelegt wurde, zu ergreifen und mutig zurückzufordern, was gestohlen wurde.
 - Steh nicht am Rand! Besiege den Feind in seinem eigenen Lager!
- III. Gott will deinen Verstand, deinen Willen, deine Emotionen und deinen Körper mit Seiner Stärke durchdringen.
- Stimme mit Gott überein, indem du sagst: „Meine Seele ist mit Stärke erfüllt.“
 - „An dem Tag, als ich Dich brauchte, rief ich, und Du hast geantwortet und meine Seele mit Stärke erfüllt“ (Psalm 138,3, *The Voice*).
 - Werde erfüllt mit dem „unbegrenzten Reichtum seiner Herrlichkeit und Gunst, bis übernatürliche Kraft dein innerstes Wesen mit seiner göttlichen Macht und explosiven Kraft überflutet“ (Epheser 3,16, *The Passion Translation*).
 - Erkläre: „Explosive Kraft ist jetzt in mir! Ich empfangen sie und setze sie frei!“
 - Sarah brauchte eine übernatürliche Erfüllung, um mit 90 Jahren noch ein Kind zu empfangen. Gott gab ihr Kraft, und sie gebar.

Mach es persönlich

Sinn über Gottes Kraft und Autorität nach und erkenne, dass sie in dir ist. Bleib standhaft, erwarte, dass Gott Dinge wieder in Ordnung bringt, und erwarte Erneuerung in deinem Leben. Wir möchten hören, was Gott in

deinem Leben verändert. Nimm Kontakt mit uns auf, indem du hier klickst, oder besuche uns auf Facebook.

Werde unser Partner, während wir weiterhin das unverfälschte WORT von der Spitze der Welt bis ganz nach unten und einmal ringsherum verkündigen. Wir müssen das Werk Jesu tun, um Seine Liebe in der ganzen Welt zu verbreiten.

Um mehr über eine Partnerschaft bei KCM zu erfahren, gehe auf kcm.org/Partner oder rufe 1-800-600-7395 an.

Denk daran: Gott liebt dich, wir lieben dich, und JESUS IST HERR!

Kontakt

<https://kcm-de.org/>

<https://www.facebook.com/kcmdeutsch>

bvov@kcm-de.org

+49(0) 7622 6648 213